



---

## Projektdeckblatt

**Projekt:**

Erneuerung der Heizungsanlage auf Basis erneuerbare Energien im Jagdschlösschen am Ukleisee

---

**Träger:**

Sparkassenstiftung Jagdschlösschen am Ukleisee

---

**Handlungsfeld der IES:**

Kultur  
Health Check

---

**Richtlinie/ Maßnahmecode:**

Ländliches Kulturerbe 323/1

---

**Kosten:**

68.540 €

---

**Fördersumme:**

21.554,62 € (45%), davon 11.855 € aus dem Grundbudget

---

**Kofinanzierung:**

Eigenmittel

---

**Bemerkungen:**



Sparkassen-Stiftung Jagdschlösschen am Ukleisee  
Am Rosengarten 3 · 23701 Eutin

Geschäftsführer  
Werner Kaiser  
Telefon 04521 85-212  
Telefax 04521 85-311  
kaiser@  
stiftungen-sparkasse-holstein.de

LAG AktivRegion  
Schwentine -Holsteinische Schweiz  
e.V.  
Herrn Joachim Schmidt  
c/o Haus des Kurgastes  
Bahnhofstr. 4 a  
23714 Bad Malente-

08.05.2012

Erneuerung der Heizungsanlage im Jagdschlösschen am  
Ukleisee sowie im Hausmeistergebäude

Erneuerung der Heizungsanlage im Jagdschlösschen am Ukleisee sowie im  
Hausmeistergebäude

Sehr geehrter Herr Schmidt,

die Sparkassenstiftung Jagdschlösschen wurde 1994 gegründet.  
Stiftungsgründer waren die Sparkasse Holstein (damals Sparkasse  
Ostholstein), die Stadt Eutin, der Sparkassen- und Giroverband für  
Schleswig-Holstein, der Kreis Ostholstein und das Land Schleswig- Holstein,  
das das Grundstück mit dem Gebäude eingebracht hat. Die Stiftung verfolgt  
gemeinnützige Ziele und dabei insbesondere

- Die Wiederherstellung und den dauerhaften Erhalt des  
Jagdschlösschens

am Ukleisee im Sinne der Denkmalpflege für die

Öffentlichkeit

- Die Nutzung des Jagdschlösschens für kulturelle Veranstaltungen

Das vollständig sanierte Jagdschlösschen wurde 1997 fertig gestellt und  
wieder für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Sparkassen-Stiftung  
Jagdschlösschen am  
Ukleisee  
Am Rosengarten 3  
23701 Eutin

Gemeinnützige Stiftung des privaten  
Rechts  
Steuernummer: 22 296 73421  
www.stiftungen-sparkasse-holstein.de  
Vorstand: Reinhard Sager  
(Vorsitzender),  
Dr. Martin Lüdiger (Str.  
Vorsitzender)

Konto-Nr. 50088  
Sparkasse Holstein  
BLZ: 213 522 40

Seite 2

Anfang 2011 wurde das Hausmeistergebäude durch ein Feuer vollständig vernichtet. Es wird in 2012 wieder aufgebaut. In diesem Zusammenhang wurde folgendes Heizungskonzept entwickelt:

Das abgebrannte Hausmeistergebäude wurde mit Erdgas beheizt. Für den Neuaufbau muss die Energieeinsparverordnung (ENEV) und das Gesetz über erneuerbare Energien (EEG) eingehalten werden. Beim Einbau einer Gasheizung werden die Vorschriften des EEG nicht eingehalten. Daraus folgt, dass eine erhöhte Dämmung für das Hausmeistergebäude vorzusehen ist.

Da die Gasheizung im Jagdschlösschen nach rd. 15 Jahren schon recht störanfällig ist, beabsichtigt die Stiftung nun statt einer Gasheizung im Hausmeistergebäude eine Pelletsheizung für beide Gebäude zu installieren. Damit kommt ein Brennstoff zum Einsatz, der aus Holz stammt. Ein Produkt, das aus dem im Wald liegenden Jagdschlösschen entstammen könnte. Zum anderen handelt es sich um einen nachwachsenden Rohstoff. Damit wäre die Forderung aus dem EEG für das Hausmeistergebäude erfüllt. Das bedeutet, dass die bei Einsatz einer Gasheizung erforderliche zusätzliche Wärmedämmung nunmehr entfallen könnte. Dem Umweltschutzgedanken folgend, möchte die Stiftung aber bei der zusätzlichen Dämmung verbleiben, da jede Wärmeeinheit die nicht verbraucht wird, den größten Nutzen stiftet.

Die Kosten für die Anschaffung einer Pelletsheizung sind deutlich höher als für eine Gasheizung. Wirtschaftlich ist diese Form der Heizung dennoch, da der Brennstoff im Vergleich zu Gas wesentlich niedriger ist. Das aus einer Ausschreibung hervorgegangene günstigste Angebot für eine Pelletsheizung beläuft sich auf rd. 62,4 T€ (s. Anlage). Kostenerhöhend ist dabei der Bau eines Pelletserdtanks, der etwa 20 % der Gesamtkosten ausmacht. Die Kosten für die zusätzliche Wärmedämmung im Hausmeistergebäude betragen noch einmal rd. 6 T€. Aus der Versicherungsleistung für den Wiederaufbau des

Seite 3

abgebrannten Hausmeistergebäude stehen 11,5 T€ zur Verfügung. Damit ergibt sich ein Gesamtkostenvolumen für dieses Vorhaben von 56,9 T€.

Der Stiftung stehen nur Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung des Jagdschößchens und des Hausmeistergebäudes sowie die Erträge aus dem Stiftungskapital zur Finanzierung ihrer Ausgaben zur Verfügung. Für das vorgenannte Vorhaben reichen die Einnahmen sowie die Rücklagen der Stiftung nicht aus. Weil aus unserer Sicht die Realisierung dieser Maßnahme von gesellschaftlicher Bedeutung ist – das der Öffentlichkeit zur Verfügung stehende Jagdschlösschen betreibt eine umweltschonende Heizung – , bittet die Stiftung um einen Investitionszuschuss.

Soweit weitere Unterlagen benötigt werden, bitte ich um Rückmeldung. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sparkassenstiftung Jagdschlösschen

Architekt Stephan Barnstedt : Alb.-Mahlst.-Str. 30 - 23701 Eutin

Sparkassenstiftung „Jagdschlösschen am Ukleisee“  
Herrn Werner Kaiser  
Am Rosengarten 3

23701 Eutin

Eutin  
Stephan Barnstedt  
Dipl.-Ing. Architekt  
Alb.-Mahlstedt-Straße 30  
23701 Eutin  
Tel.: (04521) 8 30 53 66  
Fax: (04521) 8 30 53 67  
e-mail:  
s.barnstedt@architekt-  
barnstedt.de

**Eutin, 20.04.2012**

**Heizungserneuerung im Jagdschloss und Hausmeisterwohnhaus  
Einbau einer Pelletsheizung mit Erdtank.  
Einbau im vorhandenen Nebengebäude.**

Sehr geehrter Herr Kaiser,

ich übersende Ihnen gem. Baubesprechung am 19.04.2012 die Kostenaufstellung für den Einbau der Heizungsanlage.

Gewerk	Leistungen	EP Netto in €	Gesamt Netto in €	Gesamt Brutto in €
Erdarbeiten	Bodenaushub und Verfüllen für Einbau Erdtank. Herstellen und Verfüllen der Fernwärmeführung.		2.500,00	2.975,00
Heizungsarbeiten	Demontage Jagdschloss	280,00	48.928,61	58.225,04
	Pelletsessel, Pufferspeicher und Zubehör	13.940,00		
	Pelletserdtank und Zubehör.	12.214,00		
	Außenwandschornstein und Zubehör.	1.342,00		
	Übergabestation Jagdschloss mit Anbindung.	7.093,00		
	Übergabestation Wohnhaus	5.186,80		
	Nahwärmeverteilung und Zubehör.	4.356,00		
	Notbeheizung im Technicschuppen.	335,00		
	Heizkörper und Zubehör	2.175,20		
	Rohrleitungen und Zubehör	2.547,30		
	Stundenlohnarbeiten und Insgemeinkosten.	1.498,00		
	Nachlass 4 %	-2.038,69		
Sonstiges			1.000,00	1.190,00
	<b>Gesamt</b>		<b>52.428,61</b>	<b>62.390,05</b>

Mehrkostenaufstellung für die zusätzlichen Dämmmaßnahmen  
 Baumaßnahme: Wiederaufbau eines Wohngebäudes, Am Ukleisee 19, 23701 Sielbeck  
 Bauherr: Sparkassenstiftung „Jagdschlösschen am Ukleisee“

NR	Gewerk	Firma	Kosten- berechnung	Angebots- summe	Auftrags- summe	zusätzliche Arbeiten/ Nachträge
1	Erdarbeiten	Hein				
2	Rohbauarbeiten	Moser & Schocker				
3	Zimmerarbeiten	Armin Ehrich	1.850,00 €			Zusätzliche Dämmung im Dach und Wand
4	Dachdeckungsarbeiten	Timmemann	1.600,00 €			Zusätzliche Dämmung im Dach
5	Tischlerarbeiten Innentüren	Holst	1.750,00 €			Fenster und Türen mit 3-fach Isolierverglasung.
6	Heizungsarbeiten Sanitärarbeiten	Cobobes				
7	Elektroarbeiten	Steinbock				
8	Bodenbelagsarbeiten	offen				
9	Malerarbeiten	Fagin				
10	Putzarbeiten					
11	Fiesenarbeiten	W. Krüger				
12	Estricharbeiten	MR Estrichbau				
13	Treppe					
14	Ausstattung Küche Beleuchtung					
15	Baunebenkosten		950,00 €			Anteilige Honorarkosten.
	Rundung/Sicherheit					
			6.150,00 €			

Sämtliche Kosten inkl. der gesetzlichen MwSt.